UNSER MAGAZIN
FÜR UNSEREN BERUFSEINSTIEG

KONTAKT

Martin Saul
Tel.: 05527 9859-33
Fax: 05527 9859-59
m.saul@bbs-duderstadt.de

Gaby Bönig
Tel.: 05527 999770
Fax: 05527 999771
gaby.boenig@medienhaus-duderstadt.de

BÖNIG MEDIEN group

AUSRICHTER

Verein zur Förderung der beruflichen Bildung an den Berufsbildenden Schulen Duderstadt e. V.

Nutze Deine Chance:

Viele Ausbildungsbetriebe wollen dich kennenlernen und zeigen hier, was sie dir bieten können!

INHALT

3 Vorwort
4 BbS Duderstadt
6 Vr-Bank Mitte eG
7 Chancen sehen können- Prof. Dr. Alexandra Engel
8 Daume
10 Otto Bock
11 Kopf oder Zahl bei der Berufswahl? Ute Lawrenz
12 esw Eichsfelder Schraubenwerk
13 Henke-Sass, Wolf Mikrooptik
14 Bergschule St. Elisabeth Heiligens.
15 Altenheim Am Park Duderstadt
16 Bundesagentur für Arbeit
17 Berufsberatung? - Bringt weiter Tobias Steinmetz
18 TOBOL Leinefelde
19 WRG Wirtschaftsförderung Gö Marc Diederich
20 Stadt Duderstadt
21 Schuhhaus Frölich Duderstadt
22 Bönig-Medien
24 Kaufland Heiligenstadt
25 Eichsfelder Energie- und Wasserver.
26 Chancen in der Region Tobias Steinmetz
27 Betriebliche Berufsausbildung in Teilzeit
28 Hollenbach-Stiftung Duderstadt
29 EAM Kassel Sparkasse Duderstadt
30 BBS 1 Göttingen
31 BbS Duderstadt
32 Duderstadt2030

Die Eichsfelder Berufsfindungsbörse
Rückblick und Ausblick

Die Eichsfelder Berufsfindungsbörse, ins Leben gerufen 2002 durch den ehemaligen Sparkassendirektor Alfons Wüstefeld, ist die Messe für den Übergang Schule - Beruf im Altkreis Duderstadt. Sie sollte in 2020 nunmehr zum 18. Mal durchgeführt werden, fiel aber wie so viele andere Veranstaltungen auch der Corona Pandemie zum Opfer.

In 2019 wurde die Veranstaltung erstmals an einem Freitagnachmittag durchgeführt, anstatt wie sonst üblich an einem Samstag. Dies tat dem Erfolg der Berufsfindungsbörse jedoch keinen Abbruch. Insgesamt waren 66 Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Institutionen vertreten (aus Niedersachsen, Thüringen und Hessen), die mehr als 120 Ausbildungsberufe und eine ebenfalls dreistellige Anzahl an Studiengängen angeboten haben. Darüber hinaus fand man auf der BFB auch Angebote für Freiwilligendienste, Auslandsaufenthalte und Angebote zur Erlangung höherer Schulabschlüsse sowie schulische Unterstützungsangebote. Im Vergleich zur ersten Veranstaltung in 2003 an der lediglich 18 Aussteller fast ausschließlich aus Duderstadt am Start waren, hat die "Globalisierung" also auch das Eichsfeld erreicht.
Die Aussteller haben im letzten Jahr vor allem die gute Vorbereitung der anwesenden Besucher gelobt. Diese kamen mit gezielten Fragen an die verschiedenen Stände und so konnten sich intensive Gespräche entwickeln. Inwiefern daraus später reale Ausbildungsabschlüsse entstanden, kann nicht überprüft werden, aber positive Rückmeldungen der Aussteller und eine sofortige Wiederanmeldung zur nächsten Berufsfindungsbörse lassen darauf schließen.

Das Ziel der Berufsfindungsbörse ist es Schülerinnen und Schüler, aber auch deren Eltern sowie alle Interessierten die Möglichkeit zu bieten, sich umfassend über Ausbildungsmöglichkeiten in der Region zu informieren, damit Fachkräfte in der Region ausgebildet werden und diese dann auch vor Ort der heimischen Wirtschaft zur Verfügung stehen.
Diesem Ziel war auch 2020 wieder alles untergeordnet. Zusätzlich zu vielen Stammausstellern konnten mit dem Eichsfeld Klinikum gGmbH, bueroboss.de /kassebeer und der EAM GmbH & Co. KG drei vielversprechende neue Unternehmen hinzugewonnen werden, welche das Angebot sicherlich bereichert hätten. Darüber hinaus waren auch wieder Kurzvorträge, simulierte Einstellungstests und Mitmach-Aktionen des Handwerks geplant.

Der Arbeitskreis, welcher die Berufsfindungsbörse auf die Beine stellt, lässt sich jedoch nicht entmutigen und plant die Veranstaltung in 2021 wieder in Präsenz durchzuführen. Das hoffnungsvolle Datum hierfür ist der 12. November 2021. Bis dahin bleibt zu hoffen, dass der Slogan "Bock auf Job" nichts von seiner Bedeutung verliert.

Martin Saul

… du in Klasse 11 der Fachoberschule ein interessantes Praktikum absolvierst und dadurch praktische Erfahrungen und Einblicke in die Arbeitswelt bekommst.

… du danach studieren kannst und zwar nicht nur an einer Fachhochschule, sondern auch an einer Universität.

… du dadurch ein Jahr Schulzeit sparst.

… du durch das Praktikum bereits wichtige Kontakte für später knüpfen kannst.

… du in der Fachoberschule selbstständig und eigenverantwortlich Projekte auf die Beine stellen darfst, mit denen du selbst etwas bewegen kannst.

„Fachoberschule an der BbS Duderstadt“

Aus 3 mach 2

- Wir bilden Zukunft -

Berufsbildende Schulen Duderstadt

Regionales **Ko**mpetenzzentrum im Eichsfeld

Ansprechpartner
FOS Wirtschaft Herr Thommes
FOS Technik Herr Otto
FOS Gesundheit Frau Beitze

Anschrift:
Berufsbildende Schulen Duderstadt
Kolpingstraße 4 + 6
37115 Duderstadt

Telefon 05527 | 9859 - 0
Fax 05527 | 98 59 59
e-mail: mail@bbs-duderstadt.de
www.bbs-duderstadt.de

Geschäftszeiten:
Mo bis Do 07.30 – 15.30 Uhr
Freitag: 07.30 – 13.00 Uhr

… du in der Fachoberschule mit Schülerinnen und Schülern zusammen lernst, die bereits eine Berufsausbildung haben und dir viele Informationen geben können.

… du keinen Erweiterten Realschulabschluss brauchst.

… du zwischen den Schwerpunkten Technik, Wirtschaft und Gesundheit frei wählen kannst.

... du mit der Fachhochschulreife bessere Chancen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt hast.

Drum sei schlau, nicht dumm und dreh das Blatt mal um…

Berufsbildende Schulen Duderstadt

Wir bilden Zukunft

Unser aktuelles Bildungsangebot

In der Abteilung Technik:

Berufsschule
- KFZ-Mechatroniker*in
- Anlagenmechaniker*in
  für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK)
- Tischler*in
- *Maurer*in auf Anfrage*
- *Fliesenleger*in auf Anfrage*

Andere Berufe auf Anfrage!

Fachoberschule Technik
Klasse 11 und 12

Berufsfachschulen
- Fahrzeugtechnik
- Metalltechnik (SHK)
- Holztechnik

Berufseinstiegsschule Klasse I und II mit dem Schwerpunkt:
- Fahrzeugtechnik
- Metalltechnik
- Bautechnik
- Holztechnik

Auch für junge Menschen nicht deutscher Herkunftssprache.

In der Abteilung Wirtschaft und Verwaltung:

Berufsschulen
- Kaufmann*Kauffrau für Büromanagement
- Kaufmann*Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufmann*Kauffrau im Einzelhandel
- Verkäufer*in

Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung
Klasse 11 und 12

In der Abteilung Gesundheit:

Berufsfachschule
- Hauswirtschaft und Pflege

Berufsqualifizierende Berufsfachschulen
- Kosmetik
- Pflegeassistenz

Fachoberschule Gesundheit und Pflege
Klasse 11 und 12

Berufseinstiegsschule Klasse I und II mit dem Schwerpunkt:
- Hauswirtschaft und Pflege

Auch für junge Menschen nicht deutscher Herkunftssprache.

Wir haben BOCK AUF JOB? Ihr auch?

DU WILLST EINEN WEG GEHEN?

DU SUCHST DAS RICHTIGE ANGEBOT FÜR DEINEN WEG?

DANN KOMM ZU UNS!

Wähle einfach aus den Bereichen Gesundheit, Technik oder Wirtschaft das für dich richtige Angebot aus und wir machen dich fit für deine berufliche Zukunft!

Bei uns bist du keine Nummer, sondern der Mittelpunkt der Schule. Wir bieten Dir modernen Unterricht, motivierte Lehrkräfte und eine sehr angenehme Lernatmosphäre.

Willst du vielleicht im Bereich KFZ mit unserem E-Auto arbeiten oder doch eher im Bereich Kosmetik verrückte Styles mit Haut und Haaren ausprobieren? In der Wirtschaft kannst du unser Online-Angebot nutzen und hast vollen Zugriff auf unsere sehr gute IT-Ausstattung.

Besonders stark sind wir, wenn du mit dem Haupt- oder dem Realschulabschluss zu uns kommst. Bei uns erreichst du innerhalb von zwei Jahren den nächsten Abschluss und kannst deine Ziele im Leben verwirklichen.

Damit du deine Ziele voll in Angriff nehmen kannst, halten wir dir den Rücken frei. In der Cafeteria gibt's alles für den Hunger zwischendurch, parken kannst du kostenlos direkt an der Schule und bei uns gibt's für jeden Schüler kostenlos Wlan.

Alle Infos findest du auf unserer Website www.bbs-duderstadt.de oder jederzeit bei uns in der Schule!

Zeig uns deinen Weg.

Wir freuen uns auf dich!

www.bbs-duderstadt.de

Mehr als klassische Bankausbildung

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt bewerben!
www.vrbankmitte.de/karriere

Lust auf ein Praktikum bei uns?

FOS-Praktikum
zum 1. August

Schülerpraktikum
Zeitraum: kürzer als 1 Jahr, in der Regel ca. 2 Wochen

Mit uns die Ausbildung starten!

Bankkaufmann (m/w/d)
Ausbildungsbeginn: zum 1. August
Voraussetzung: mind. Mittlere Reife

Kaufmann für Dialogmarketing (m/w/d)
Ausbildungsbeginn: zum 1. August
Voraussetzung: mind. Hauptschulabschluss

Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)
Ausbildungsbeginn: zum 1. August
Voraussetzung: mind. Mittlere Reife

Bachelor of Arts in Banking and Finance (m/w/d)
Ausbildungsbeginn: zum 1. August
Voraussetzung: mind. Hochschulreife

VR-Bank Mitte eG
Eichsfeld · Göttingen · Northeim · Werra-Meißner

Chancen sehen können - Wie gute Informationen Jugendliche in ländlichen Räumen halten kann

Prof. Dr. Alexandra Engel

Der Umgang mit der globalen Pandemie verändert unseren Alltag rasant: Wir agieren digitaler, werden kreativer und agiler. Und gleichzeitig nimmt die digitale Transformation noch mehr an Fahrt auf.
Für das ein oder andere Unternehmen bedeutet diese digitale Transformation, sich neu ausrichten und qualifizieren zu müssen. Aus Perspektive der unternehmerischen Engagements in ländlichen Räumen stecken in diesen Prozessen jedoch vielfältige Chancen! Vor allem die Überwindung von räumlichen Mobilitätsgrenzen durch periphere Lagen oder schlechte Anbindung an das Autobahn- oder Schnellstreckennetz ist oft zum Greifen nah, wenn der Breitbandausbau schnell voranschreitet.
Ganz besonders interessant ist die digitale Transformation aber für potenzielle Auszubildende und Studierende, junge Erwachsene: In den digitalen Veränderungsprozessen auf allen betrieblichen Ebenen und in allen Branchen bieten sich Chancen der Qualifizierung und Profilierung, auf denen sich Karriere begründen können.
Während vor einigen Jahren die Abwanderung Jugendlicher aus ländlichen Räumen sehr stark im medialen Fokus stand und wissenschaftlich diskutiert wurde hat sich jüngst ein Perspektivwechsel vollzogen, der zwei Foki hat:

1. Der Blick auf die Potenziale der Wirtschaft in ländlichen Räumen und damit der Chancen des Bleibens und
2. Die Verbesserung der beruflichen Orientierung für Landjugendliche.

Bildungschancen in ländlichen Räumen stehen in einen engen Zusammenhang mit der sozioökonomischen Lage des jeweiligen Raums, weniger mit der Frage, ob der Raum städtisch oder ländlich geprägt ist. Und sie stehen im engen Zusammenhang mit den Potenzialen im Elternhaus. Die Sicherstellung der Bildungschancen ist eine (sozial-) politische Frage und die enorme Herausforderung und die eher reaktive Bildungspolitik in der digitalen Transformation ist dabei zu kritisieren. Hier sind Schülerinnen und Schüler der ihnen gebotenen Struktur weitestgehend ausgeliefert. Diese Zuspitzung führt ggf. dazu, dass Ihnen etwas mulmig wird?
Dann richten Sie Ihren Blick auf die nun anstehende Phase der Berufsorientierung: In dieser finden sie ungleich mehr Chancen und Engagements von unterschiedlichen Playern. Diese Wahl zu haben ist eine Chance. Für Jugendliche aus ländlichen Räumen ist diese Wahl verbunden mit einer Wanderungsentscheidung: Eine sehr große Gruppe Jugendlicher ist dabei unentschieden. Ob sie gehen oder bleiben wollen: das zu entscheiden ist das Privileg der jungen Erwachsenen.
Aber die wissenschaftlichen Diskurse um das Bleiben machen sehr deutlich, dass diese Orientierungsphase mehr als die bereits bislang vorhandenen Engagements braucht und dass gute Information den höchsten Einfluss darauf hat, zu bleiben.

Entscheidend ist, dass die Akteure der Berufsorientierung die Fragen Jugendlicher zum Ausgangspunkt nehmen und weniger ihre eigenen Bedarfe im Sinne des Selbstmarketings. Unternehmen stehen im Wettbewerb um die jungen, klugen Köpfe und sind auf Eigenwerbung angewiesen. Die unterscheidet sich aber in ihrer Funktion von guter Information und Hilfestellung zur Unterscheidung zwischen guter Information und falscher Information - diese Kompetenz auszubilden wird in der digitalen Transformation eine unser aller Kernkompetenzen ausmachen.

Was braucht es für gute Information: Einen sehr großen Einfluss hat die Peergroup. Einen großen Einfluss hat die Sicht auf die Region: Wird sie als stark und innovativ wahrgenommen? Haben Jugendliche den Eindruck, auf diese Zukunft bauen zu können - auch digital? Freut man sich, wenn ich mich in dieser Region einbringe? Finde ich eine "innere Heimat" auch jenseits meiner Familie in Vereinen und Initiativen vor Ort? Sprechen Sie als etablierte Akteur*in der in der Region eigentlich die Jugendlichen in Ihrem Umfeld an und sagen Sie Ihnen, dass Sie ihr Engagement klasse finden?
Informationen über die Chancen der Ausbildung in der Region wirken nicht als Sachinformation alleine, sondern sie werden inwertgesetzt durch den Dialog, sich beraten, das Diskutieren von Argumenten - und weniger durch "Ratschläge".
Eine Berufsfindungsbörse bietet die Chance - sich in Vielfalt orientieren zu können, um dann abzuwägen. Unter Coronabedingungen müssen Jugendliche sich diese Vielfalt auf anderen Wegen suchen. Daher braucht es aktuell noch mehr als ohnehin das Engagement aller Akteure, der neuen Generation unserer Wirtschaft Optionen aufzuzeigen.
Egal ob in der eigenen Familie, in Ihrem Verein, in Ihrer Nachbarschaft: Wenn wir alle in den kommende 3 Monaten 30 Jugendliche fragen, welche Lebensträume sie haben und überlegen, welchen Beitrag wir leisten können, dass sich ein paar dieser Träume in die Realität umsetzen lassen schlagen wir mehrere Fliegen mit einer Klappe: Wir lernen, wie die Welt aus den Augen dieser Generation aussieht, wir sehen, was dieser Generation wichtig ist im Leben und wir bekommen Impulse für Wirtschaft und Gemeinwesen. Denn neben dem Traum vom beruflichen Erfolg steht auch immer der Wunsch eines ausgefüllten sozialen Lebens.
Einen umfassenden Überblick über die Verbesserung der Berufsorientierung in ländlichen Räumen vor dem Hintergrund des Aufzeigens von Chancen und der Mobilitätsentscheidung bietet das ZZHH Working Paper No 1/2019: Gehen oder Bleiben? Was Jugendliche im ländlichen Raum hält, kostenlos abrufbar unter www.das-zukunftszentrum.de

DEINE ZUKUNFT IN DER VERSORGUNGSTECHNIK.
KARRIERE BEI DAUME.
Daume
Gruppe
www.daume-karriere.de

Eine abwechslungsreiche Ausbildung mit Zukunft:

Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (w/d/m)

Als Anlagenmechaniker für SHK-Technik (w/d/m) sorgst du für den effizienten und gleichzeitig umweltschonenden Einsatz von Energie. Du planst, montierst und wartest komplexe Anlagen der Versorgungstechnik.

Dein Einsatzgebiet ist dabei breit aufgestellt: Du kannst sowohl auf Großbaustellen als auch im Kundendienst oder für Privatkunden tätig sein.

In der Ausbildung lernst du, wie Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen funktionieren. Ebenso vermitteln wir dir wichtige Kenntnisse zu Werkstoffen und zu den Grundlagen der Elektrotechnik.

Bist du motiviert und willst von Anfang an Teil eines Teams werden, in dem man sich aufeinander verlassen kann? Hast du Lust, tatkräftig mit anzupacken und trotzdem viel Spaß bei der Arbeit zu haben? Du lernst gerne Neues dazu und möchtest zusammen mit deinen Kollegen Gebäude in Orte verwandeln, in denen man gerne lebt und arbeitet?

Dann werde Teil der Daume Familie und gestalte mit uns die Zukunft der Gebäudetechnik!

Mehr Infos zu unseren Ausbildungsberufen findest du unter:

www.daume-karriere.de/ausbildung-bei-daume

Daume Gruppe

Vor- und Nachname: Louis Finn Fiolka

Alter: 18

Statement:
„Ich finde es super, bei *dem* SHK-Betrieb Südniedersachsens arbeiten zu dürfen! Die Daume Gruppe bietet ein hervorragendes Umfeld zum Erlernen des Berufs sowie einen sicheren Arbeitsplatz in 2,5 Jahren nach Vollendung meiner Gesellenprüfung."

Ausbildungsberuf: Anlagenmechaniker SHK

Bei Daume seit: August 2019

Mein Arbeitgeber in einem Wort: zukunftsorientiert

Mein Ruf im Unternehmen: Der zuverlässige und zielorientierte Azubi

Job-Likes: Die Verbindung vieler handwerklicher Tätigkeiten in einem Job und der Zusammenhalt unter den Kollegen

Job-Dislikes: Wenn's mal länger wird und man dann noch körperlich arbeitet

Traumberuf als Kind: Fußball-Profi

Mein Highlight in der Region: Die historische Altstadt von Duderstadt und Eichsfelder Spezialitäten

Wenn ich einen Wunsch frei hätte, dann … würde ich von Land zu Land reisen.

Freie Ausbildungsplätze 2021

Seit 100 Jahren steht bei uns der Mensch im Mittelpunkt. Damit dies auch zukünftig so bleibt, suchen wir junge engagierte Mitarbeiter.

Bewirb dich jetzt: www.ottobock.com/ausbildung

Auszubildender (m/w/d)
Elektroniker für Geräte- und Systeme

Auszubildender (m/w/d)
Fachkraft Fachlagerist

Auszubildender (m/w/d)
Fachinformatiker

Auszubildender (m/w/d)
Industriemechaniker Einsatzgebiet: Produktionstechnik

Auszubildender (m/w/d)
Industriekaufmann

Auszubildender (m/w/d)
Maschinen- und Anlagenführer, Fachrichtung Metalltechnik

Auszubildender (m/w/d)
Mechatroniker

Auszubildender (m/w/d)
Orthopädietechnik-Mechaniker

Auszubildender (m/w/d)
Technischer Produktdesigner

Auszubildender (m/w/d)
Verfahrensmechaniker für Kunststoff-Kautschuktechnik, Fachrichtung Formteile

Auszubildender (m/w/d)
Werkzeugmechaniker

Auszubildender (m/w/d)
Zerspanungsmechaniker, Einsatzgebiet Fräsmaschinensysteme

Dualer Student (m/w/d)
Bachelor of Arts, Fachrichtung Business Administration

Dualer Student (m/w/d)
Bachelor of Science, Wirtschaftsinformatik

Dualer Student (m/w/d)
Master of Arts, Advanced Management

Dualer Student (m/w/d)
Bachelor of Arts, Supply Chain Management

Dualer Student (m/w/d)
Bachelor of Engineering, Elektrotechnik

Dualer Student (m/w/d)
Bachelor of Engineering, Präzisionsmaschinenbau

Dualer Student (m/w/d)
Bachelor of Arts, Medien- und Kommunikationsmanagement

Dualer Student (m/w/d)
Bachelor of Engineering, Wirtschaftsingenieurwesen

Kopf oder Zahl bei der Berufswahl?

Ein Plädoyer für eine überlegte Entscheidung
Autorin: Ute Lawrenz

Kopf oder Zahl - kann das Werfen einer Münze bei der Entscheidung für deinen Berufsweg helfen? Willst Du eine so entscheidende Frage tatsächlich dem Zufall überlassen? Ist es nicht besser, Du überlegst, was Dir wichtig ist im Leben?

Mein Sohn hat nach seinem Abitur eine Ausbildung zum Industrietechnologen für Maschinenbau und Energietechnik bei Siemens in Erlangen gemacht. Inzwischen studiert er Maschinenbau und ist kurz vor seinem Bachelor-Abschluss. Bis heute findet er es gut, vor dem Studium die Ausbildung gemacht zu haben. Gleich nach der Schule habe er sein eigenes Geld verdient und sei damit sofort unabhängig gewesen. Er habe gelernt, auf eigenen Beinen zu stehen. Außerdem habe sich die Ausbildung durch starken Bezug zur Praxis ausgezeichnet. Viele seiner Dozenten seien direkt aus dem Beruf in die Berufsschule gekommen oder seien parallel zur Lehre ihrer Arbeit nachgegangen. Das gebe den Auszubildenden Gelegenheit, Kontakte für den späteren Berufseinstieg zu knüpfen.

Rolf Bringmann ist im Handwerk zu Hause. In Rhumspringe führt er sein Unternehmen für Heizungs- und Sanitärbau und wirkt nach 20 Jahren in der selbständigen Arbeit zufrieden. Die Arbeit sei anspruchsvoll und hochinteressant und stehe akademischen Berufen in Nichts nach. Auch im Handwerk sei mit Weiterbildung viel möglich, wenn man bereit sei, Verantwortung zu tragen und nicht nach sieben Stunden das Werkzeug weglege. "Man kann auch richtig Geld verdienen". Bringmann kenne viele Leute im Handwerk, die "ihren Porsche in der Garage" hätten. Dafür müsse man nicht gleich ein Unternehmen leiten. Auch Monteure besäßen meist ihr Eigenheim.

Die Erfahrung zeigt, dass es viele Gründe gibt, sich für eine Ausbildung zu entscheiden. Wenn Du die Schule hinter dir hast, musst du dir zunächst überlegen, was du wirklich willst vom Leben. Willst du weiter über Büchern hocken oder vielleicht lieber an Autos schrauben? Was sind deine Leidenschaften und Interessen? Möchtest Du irgendwann deine eigene Frau beziehungsweise dein eigener Herr sein?

In einer Ausbildung kannst du praktisch arbeiten. Du erlebst zwei bis dreieinhalb lehrreiche Jahre, in denen dir vermutlich nicht langweilig wird. Denn in deinem Lehrbetrieb musst du alle Abteilungen durchlaufen. In der jetzigen Situation kannst du fast sicher sein, dass du danach gleich richtig einsteigst. Oft werden die Auszubildenden direkt von ihrem Lehrbetrieb übernommen. Und mit ein paar Jahren Berufserfahrung kannst du dich auch selbständig machen oder wie mein Sohn doch noch ein Studium beginnen.

An der Uni habe er einen Vorteil durch seine praktische Erfahrung, erzählt er. Vieles, was er theoretisch lerne, habe er in der Praxis schon erfahren. Es sei möglich, Module aus der Ausbildung im Studium anrechnen zu lassen. Das könne das Studium leichter machen. Mittlerweile weiß er einen weiteren Vorteil für alle, die eine Ausbildung machen: Ihnen werde eine Struktur vorgegeben. Für Menschen, denen es nicht so leicht falle, sich selbst effektiv zu organisieren, sei solch ein Gerüst hilfreich und sinnvoll. Er selbst sei in der Ausbildung reifer geworden. Danach sei er sich sicher gewesen, dass er das Studium wirklich wolle. Diejenigen, die ihr Studium nicht schafften, hätten mit Ausbildung einen "Rettungsschirm" und könnten im erlernten Beruf anheuern.

Also würfeln oder überlegt entscheiden? Für letzteres hilft es dir bestimmt, die Vorteile und Nachteile aufzuschreiben, die für dich für Ausbildung oder weiter lernen sprechen. Vielleicht machst du es später wie mein Sohn und gehst nach der Ausbildung an die Uni. Oder du entscheidest dich wie Rolf Bringmann und gründest dein eigenes Unternehmen. Und wie er sagt: Auch wenn du dich nicht wie er selbständig machst, wirst du mit einer Ausbildung dein Auskommen haben.

Berufe mit Zukunft bei der **esw** GROUP!

Die esw GROUP entwickelt und fertigt Verbindungselemente für die Bau- und Automobilindustrie und bietet beste Zukunftsperspektiven in einem erfolgreichen Team.

Jedes Jahr stellen wir Fachkräfte und Auszubildende ein. Wir bieten viele Freiräume bei der Entwicklung neuer Ideen und vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten mit geregelten Arbeitszeiten und einer Vergütung über dem regionalen Schnitt. Als Ergänzung zur beruflichen Ausbildung bieten wir Ihnen fachlich untzerstützende außerbetriebliche Lehrgänge.

Wir bilden Sie mit dem Ziel aus, Ihnen eine langfristige berufliche Perspektive zu bieten.

Bewerben Sie sich jetzt!

Daniel Klocek (28)
Fachkraft für Metalltechnik

Justin Goldmann (19)
Zerspanungsmechaniker

Ahmand Jawad Azizi (40)
Maschinen & Anlagenführer

Pascal Semper (18)
Werkzeugmechaniker

Kathleen Köhler (28)
Industriekauffrau

Chantal Höch (18)
Maschinen & Anlagenführer

esw GROUP
Beste Verbindungen

Die esw GROUP ist eine unabhängige, familiengeführte, mittelständische Unternehmensgruppe mit rund 250 Mitarbeitern am Standort in Deutschland. Wir arbeiten auf allen Ebenen verlässlich, qualitäts- und umweltbewusst.

Mit den von uns gefertigten Produkten schaffen wir **„Beste Verbindungen"**.

Mehr Infos zu den einzelnen Ausbildungsstellen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter **www.esw-group.eu**

Unsere Ausbildungsplätze:

- Maschinen & Anlagenführer (m/w/d)
- Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Unser Kontakt:

Bewerbungen mit Ihrem Anschreiben Lebenslauf und den letzten 2 Zeugnissen reichen Sie bitte per E-Mail unter personal@esw-net.de ein oder senden sie postalisch an die

Eichsfelder Schraubenwerk GmbH
Team Personal
Rengelröder Weg 13
37308 Heilbad Heiligenstadt

HENKE SASS WOLF MIKROOPTIK

Die Henke-Sass, Wolf Mikrooptik GmbH ist eines der weltweitführenden Unternehmen in der Mikrooptikbranche, die der Wissenschaft und Forschung, der Technik und der Industrie dabei helfen, neue Blickwinkel zu erschließen. HSW Mikrooptik fertigt hochpräzise Optiken in winzigen Dimensionen mit Ø von 1-10 Millimetern. Hier ist Fingerspitzengefühl gefragt. Zum Einsatz kommen diese Optiken vor allen in Bereich der medizinischen Endoskopie. Dank ihrer hochwertigen Qualität und der präzisen Fertigung dienen sie zu einer sicheren Diagnosestellung in der Medizin.

HSW Mikrooptik fertigt mit über 200 Mitarbeitern, darunter 13 Azubis als Feinoptiker, einem Auszubildenden als Industriekaufmann und einer dualen Studentin diese hochwertigen Optiken. Neben der konventionellen Fertigung wird ebenso an modernen computergesteuerten Maschinen am Standort Nörten-Hardenberg gefertigt.

Zukünftige Feinoptiker sollten Fingerspitzengefühl, Geduld, Ausdauer neben guten Noten in Mathematik und Physik mitbringen. Die Ausbildungszeit beträgt 3 ½ Jahre. Der Berufsschulunterricht findet als Blockunterricht in Göttingen statt.

Die Henke-Sass, Wolf Mikrooptik GmbH ist ein erfolgreiches, international tätiges Unternehmen mit dem Schwerpunkt Mikrooptik für die Medizientechnik und beschäftigt über 200 Mitarbeiter.

Angebotene Fachrichtung:
Feinoptiker (w/m/d)
Standort: Nörten-Hardenberg
Mitarbeiter: 200
Azubis: 15
Ausbildungsstart: 01.08.2021
Bewerbungszeitraum: 31.03.2021
Bewerbung: postalisch, online
Benötigte Bewerbungsunterlagen:
Bewerbungsanschreiben
Lebenslauf,
letztes Schulzeugnis
Schulabschluss: Sekundarabschluss I (mittlere Reife/Realschulabschluss)
Praktikum: Ein freiwilliges Praktikum bieten wir gerne an.
Tätigkeitsgebiete: Herstellung v. optischen Bauteilen durch manuelle u. maschinelle Bearbeitungsverfahren
Du passt perfekt zu uns, wenn Du: naturwissenschaftlich interessiert bist, gutes Fingerspitzengefühl und Ausdauer hast, aufgeschlossen und hilfsbereit bist. Gute Kenntnisse in Mathematik und Physik mitbringst.
Das zeichnet unsere Ausbildung aus:
Der Beruf des Feinoptikers/ der Feinoptikerin ist ein sehr abwechslungsreicher Beruf mit Zukunft. Wir unterrichten unsere Azubis innerbetrieblich in Schulungsräumen und unserer eigenen Lehrwerkstatt, um sie noch besser auf die Prüfung vorzubereiten.
Darüber hinaus arbeiten wir mit modernster CNC-Technik.
Perspektiven: Übernahme nach der Ausbildung; Weiterbildungsmöglichkeiten
Ausbildungsvergütung:
zzgl. Weihnachts- und Urlaubsgeld, sowie
betriebliche Altersvorsorge.
Berufsschule: BBS II Göttingen

Deine Ansprechpartnerin:

Bianca Sott
Henke-Sass, Wolf Mikrooptik GmbH
Jochen-Busch-Str. 4
37176 Nörten-Hardenberg
Tel. 05503/8068-182
bianca.sott@henkesasswolf.de
www.hsw-mikrooptik.de

Bergschule St. Elisabeth

Staatlich anerkannte katholische berufsbildende Schule

Schwestern der heiligen Maria Magdalena Postel

KBBS – Wir fördern und fordern

Kompetenz

Beziehungsfähigkeit

Berufsfitness

Selbstbewusstsein

Schulabschlüsse:

- Hauptschulabschluss
- Realschulabschluss
- Fachhochschulreife

Ausbildungen:

- Physiotherapeut/in
- Ergotherapeut/in
- Sozialassistent/in
- Erzieher/in

Unsere Katholische Berufsbildende Schule ist eine staatlich anerkannte Schule in Trägerschaft der Ordensgemeinschaft der Schwestern der hl. Maria Magdalena Postel. Unser Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern eine fundierte fachliche Qualifikation in Verbindung mit einer christlich orientierten Lebensgestaltung anzubieten. Wichtig sind uns ein respektvoller Umgang miteinander, Verlässlichkeit, Verantwortung und Solidarität aller am Schulleben Beteiligten. Derzeit bietet unsere Schule Ausbildungsmöglichkeiten in sieben verschiedenen Bildungsgängen an. Unabhängig, welchen Bildungsabschluss Sie haben, in unserer Einrichtung finden Sie eine entsprechende Ausbildungs- oder Qualifizierungsmöglichkeit.

Bergschule St. Elisabeth
Staatlich anerkannte Katholische Berufsbildende Schule
Friedensplatz 5/6
37308 Heiligenstadt
Telefon: 03606 673 308 Fax: 03606 673 302
https://bergschule-st-elisabeth.smmp.de/

Bergschule St. Elisabeth
Staatlich anerkannte katholische berufsbildende Schule
Schwestern der heiligen Maria Magdalena Postel

Unsere Ausbildungsangebote:

- **Hauptschulabschluss**
  Berufsvorbereitungsjahr
- **Realschulabschluss**
  Orientierung Gesundheit und Soziales
  Orientierung Ernährung und Hauswirtschaft
- **Allgemeine Fachhochschulreife**
  Ein- und zweijährige Fachoberschule für Gesundheit und Soziales
- **Physiotherapeut/in**
- **Ergotherapeut/in**
- **Sozialassistent/in**
- **Erzieher/in**
  Berufsabschluss und allgemeine Fachhochschulreife

Bewerbungen für FSJ und BFD sind möglich!

Informationstag: 27.11.2020 von 14 - 18 Uhr

Tag der offenen Tür: 06.03.2021 von 10 - 16 Uhr

Informationen erhalten Sie von:
Frau Sachse, Frau Jerchel
Telefon: 03606 673-308
Mail: info-kbbs@heiligenstadt.smmp.de
Internet: www.bergschule-st-elisabeth.de
Adresse: Friedensplatz 5/6, 37308 Heilbad Heiligenstadt

Sammele echte Likes in einem Beruf mit Zukunft:
komm in unser Team und starte deine neue Ausbildung als

Pflegefachmann/-frau (m/w/d) im

Altenpflege- und
Senioren- Wohnheim
"Am Park"

Tätigkeitsgebiete: stationäre Pflege unserer Bewohner: u.a. Dokumentation der Pflege, grundpflegerische Tätigkeiten, Messen von Vitalzeichen, Wundversorgung uvm.

Du passt perfekt zu uns, wenn Du: ältere Menschen schätzt & sie im Alter unterstützen möchtest, mit Motivation, Engagement & Einfühlungsvermögen auf Pflegebedürftige zugehst & bereit bist, Verantwortung zu übernehmen.

Das zeichnet die Ausbildung bei uns aus: Teamwork wird großgeschrieben! Durch genaue Anleitung erhältst Du abwechslungsreiche und vielseitige Aufgaben. Fachlich fundierte Fort- + Weiterbildungsmöglichkeiten gehören ebenfalls dazu. Bring eigene Ideen ein und werde Teil eines kollegialen und wertschätzenden Betriebsklimas.

Perspektiven: gute Leistung wird belohnt: jeder darf sich betrieblich gefördert weiterbilden, sodass alle Türen offenstehen

Bewirb Dich jetzt – wir freuen uns auf Dich!

Ansprechpartner:
Oliver Wüstefeld, Pflegedienstleitung
Löwengasse 2 | 37115 Duderstadt
Tel. 05527 | 913 100
email: pdl@altenheimampark.de
www.altenheimampark.de

JETZT BEWERBEN

LUST AUF
ZUKUNFTSAUSSICHTEN?
HIER GIBT'S
AUSBILDUNGSPLÄTZE!
#ZUKUNFTKLARMACHEN
Auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle
oder einem dualen Studium?
Auch in Corona-Zeiten ist die Berufsberatung an
deiner Seite! Du erreichst uns telefonisch unter
0551 520 350 oder per E-Mail an
Goettingen.Berufsberatung@arbeitsagentur.de
Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Göttingen
bringt weiter.

BERUFSBERATUNG? - Bringt weiter!

Im Gespräch mit Tobias Steinmetz, Berufsberater Sek. II in der Agentur für Arbeit Göttingen und unter anderem Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler des Eichsfeld-Gymnasiums Duderstadt:

Tobias, Du machst den Job jetzt schon eine ganze Zeit lang. Was gefällt Dir an der Tätigkeit?

Tobias Steinmetz: Ich arbeite gerne mit Menschen zusammen, und mit jungen Menschen macht mir das besonders viel Spaß. Als Berufsberater kann ich Jugendliche unterstützen, die ihren Weg ins Berufsleben suchen. Ich kann Orientierung und Hilfestellung bieten, und das macht mich beruflich sehr zufrieden!

Gerade jetzt, in Corona-Zeiten, reden ja alle von Digitalisierung. Alles läuft online oder ist im Internet abrufbar. Gibt es denn für ein Beratungsgespräch überhaupt noch Bedarf?

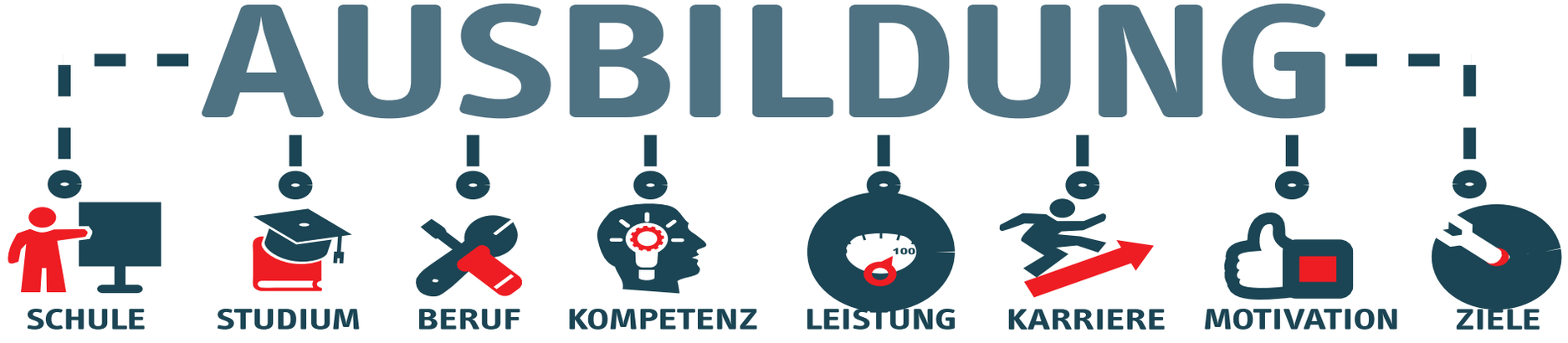
Tobias Steinmetz: Der Bedarf ist weiterhin groß. Viele Fragen muss man persönlich besprechen, das hören wir auch von den Jugendlichen immer wieder. Informationen sind im Internet oder in Druckform in Hülle und Fülle verfügbar, das stimmt. Aber das setzt natürlich voraus, dass ich weiß, was und wo ich suche. Da macht ein großes Angebot die Recherche eher kompliziert. Hier sind wir quasi Lotse und geben Tipps für die zielgerichtete Suche.

Wie hilfst Du denn konkret weiter oder anders gefragt: Warum lohnt es sich für Jugendliche, das Gespräch mit Dir oder einem deiner Kollegen, einer deiner Kolleginnen zu suchen?

Tobias Steinmetz: Die Berufswahl und die vorherige Orientierung über die unterschiedlichen Wege und Angebote beruht im Wesentlichen auf der Auseinandersetzung mit zwei Fragen. Die nach den eigenen Interessen: Hier geht es um die Tätigkeit selbst, aber auch um das, was mir an Rahmenbedingungen wichtig ist, zum Beispiel Arbeitszeiten. Und dann geht es um die ehrliche Reflexion der eigenen Fähigkeiten.

Viele Jugendliche denken: "Berufsberatung ist was für die, die noch nicht wissen, was sie werden wollen" oder "Da kriegst du Ausbildungsstellen, wenn du weißt, welchen Beruf du lernen willst". Das ist nur die halbe Wahrheit. Auch für die, die schon ein Ziel vor Augen haben, lohnt sich das Gespräch. Denn ich kann mich nur für etwas bewusst entscheiden, das ich kenne. Aber wer kennt wirklich alle Ausbildungsberufe und weiß, was in der Region angeboten wird? Und wer hat schon einen Überblick über Tausende von Studiengängen? Oft gibt es zum Wunschberuf Alternativen, die vielleicht besser zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten passen könnten. Manchmal sind die aber gar nicht bekannt oder man kommt nicht drauf, weil man mit dem Ziel vor Augen eine Art Tunnelblick entwickelt.

Kurzum: Jede und jeder Einzelne ist wichtig! Unsere Beratung ist daher individuell, es gibt zig Möglichkeiten, in das Berufsleben einzusteigen und den eigenen Weg zu finden. Wir beraten neutral, egal ob es um Ausbildung oder Studium geht. Es geht uns nur um die Jugendlichen. Und das ist unsere ganz große Stärke!



TOBOL

TOBOL GmbH - Spezialist für MSR-Technik, Schaltanlagenbau und Gebäudeautomation aus Leinefelde-Worbis.

- **Gute Übernahmechancen**
- **Unterstützung bei fachlicher und persönlicher Weiterentwicklung**
- **Tolles Betriebsklima**
  Schnupper-Praktikum jederzeit möglich

- **Bewirb Dich jetzt!**

TAG DER OFFENEN TÜR JÄHRLICH IM NOVEMBER

WIR FEIERN DICH!

www.wirfeierndich.de

Elektroniker/-in für Informations- und Systemtechnik
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Industrieelektriker/-in
Ausbildungsdauer: 2 Jahre

www.tobol.de

Follow us!

TOBOL GmbH | Im Rödichen 3 | 37327 Leinefelde-Worbis
email: info@tobol.de | Telefon +49 3605 54450

AUSZUBILDENDE SIND DIE FACHKRÄFTE VON MORGEN

Wirtschaftsförderer im Landkreis Göttingen wollen Ausbildung stärken

Marc Diederich
Geschäftsführer WRG

Schon heute fehlen in einzelnen Berufen, Branchen und Regionen Niedersachsens gut ausgebildete Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Auch in Südniedersachsen führt der demographische Wandel dazu, dass der Anteil der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter an der Gesamtbevölkerung zurückgeht. Gleichzeitig nimmt der Bedarf an qualifizierten Fachkräften zu.
"Um wettbewerbsfähig zu sein und um innovative Ideen entwickeln und umzusetzen zu können, benötigen Unternehmen gut qualifizierte, motivierte und zufriedene Mitarbeiter. **Und natürlich brauchen sie Auszubildende, die Fachkräfte von morgen",** betont Marc Diederich, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung des Landkreises Göttingen (WRG). Doch die Statistiken zeigen, dass es seit 2015 in der Region jedes Jahr weniger Bewerber*innen als Ausbildungsstellen gibt. Das Angebot von Ausbildungsstellen stieg im Zeitraum zwischen 2009 und 2017 um 22%. Gleichzeitig erleben wir einen eklatanten Rückgang an Interessierten an einer dualen Ausbildung. Im Landkreis Göttingen stehen daher deutlich mehr Ausbildungsplätze als Bewerber*innen zur Verfügung, was zwingend zu einer Unterbesetzung am Ausbildungsstellenmarkt führt. "Die Betriebe müssen sich etwas einfallen lassen, wenn sie ihre Stellen besetzen wollen, ein einfaches, weiter so? wird nicht funktionieren. Eines Tages kommt der Chef zum Vorstellungsgespräch in die Schulklasse, statt umgekehrt!“

Bis dahin arbeiten die Wirtschaftsförderer mit den regionalen Partnern der Berufsbildung eng daran, wieder mehr Bewerber*innen für eine duale Ausbildung zu begeistern. Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken muss die Akzeptanz und Attraktivität der dualen Ausbildungsberufe verbessert werden und jugendliche Zielgruppen gezielt durch entsprechende Programme und Projekte angesprochen werden. Die WRG begleitet und unterstützt eine ganze Reihe ganz unterschiedlicher Maßnahmen, mit denen Schüler*innen und Jugendliche frühzeitig über für die passenden Ausbildungsberufe informiert werden sollen. Dazu zählen zum Beispiel das "Azubi Speed Dating" des Unternehmerverbandes MEKOM, die "GöBIT" der Agentur für Arbeit, die "Ausbildungsoffensive" der IHK, "Schulbetrieb" der Bildungsregion Südniedersachsen oder "Spotlight-das Jobkino", eine Youtube-Portal, das die Wirtschaftsförderer gemeinsam mit dem Landkreis Northeim betreuen.

WRG Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH
Bahnhofsallee 1b, 37081 Göttingen, Telefon 0551-525498-0, info@wrg-goettingen.de

Aktionsplan Ausbildung in der Corona-Pandemie

Mit einem "Aktionsplan Ausbildung" für Niedersachsen will die Landesregierung bestehende Ausbildungsplätze schützen und neue Ausbildungsverträge fördern. Niedersächsische Betriebe, die Ausbildungsverträge verlängern, zusätzliche abschließen oder Auszubildende übernehmen, deren Vertrag pandemiebedingt aufgelöst wurde, bekommen eine Prämie oder betriebliche Einmalzahlung in Höhe von 500 € bzw. 1.000 €. Die WRG bietet kostenlose Beratung an und weitere Informationen unter **www.wrg-goettingen.de**

Auszubildende stellen auf YouTube ihren Betrieb vor

Viele Unternehmen in Südniedersachsen bieten eine sehr gute Ausbildung an. Doch nicht alle Schulabgänger*innen wissen davon. Hier schafft "SPOTLIGHT - das Jobkino" Abhilfe. Auf der Youtube-Plattform präsentieren sich Unternehmen aus der Region und stellen ihre Ausbildungsplätze vor. Der Clou: Die Auszubildenden selbst überlegen sich den Inhalt des Films und drehen mit professioneller Begleitung einen ganz neuen Imagefilm, der den Zuschauer*innen eine einmalige Gelegenheit bietet, in das Unternehmen hinein zu schnuppern. Weitere Informationen unter **www.spotlight-dasjobkino.de**

Regionales Karriereportal für die Fachkräfte von morgen

Die Gewinnung geeigneter Fachkräfte ist derzeit eine der großen Herausforderung für die Unternehmen in der Stadt Göttingen und der gesamten Region Südniedersachsen. Das Portal "Karriere Südniedersachsen" bildet eine Plattform, die sowohl Unternehmen als auch Bewerber*innen einen Überblick über den hiesigen Mark verschafft und greift damit auch gleichzeitig den Trend zur regionalen Verbundenheit auf. Im Gegensatz zu bisherigen Plattformen bündelt das Job- und Ausbildungsportal das Angebot auf dem Stellenmarkt und trägt so zu einer intensiveren Wahrnehmung des Standortes Südniedersachsen als Top-Arbeitgeberregion bei. **www.karriere-suedniedersachsen.de**

Ausbildung bei der Stadt Duderstadt:
Bewirb Dich für den 01. August 2022!

Verwaltungsfachangestellte (m, w, d)

Bewerbungsfrist: ca. Juni bis August 2021
Bewerbungsunterlagen:
Anschreiben, Lebenslauf, Kopie des Schulabschlusszeugnisses bzw. des letzten Halbjahreszeugnisses

Was Dich bei uns erwartet:
- ✓ Eine betriebliche Ausbildung im Stadthaus in Duderstadt (insg. 19 Monate)
- ✓ Blockunterricht an der BBS I Arnoldi-Schule Göttingen (in 3 Blöcken), Dienstbegleitender Unterricht, Zwischen- und Abschlusslehrgang in Göttingen (insg. 17 Monate)

Wir bieten Dir:
- ✓ Vielfältige Ausbildungsstationen
- ✓ Flexible Arbeitszeiten
- ✓ 30 Tage Urlaub im Jahr
- ✓ Tarifliche Ausbildungsvergütung
- ✓ Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung

Unsere Erwartungen an Dich:
- ✓ Schulische Bildung: mindestens Sekundarabschluss I
- ✓ Interesse an Rechts- und Verwaltungskunde
- ✓ Spaß an Büro- und Verwaltungsarbeit, EDV-Kenntnisse
- ✓ Freude am Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit, Toleranz

Dein Ansprechpartner:

Sascha Putz
Stadthaus, Zi. 74 05527 841-174
Worbiser Straße 9 s.putz@duderstadt.de
37115 Duderstadt

DUDERSTADT
STADT VOLLER BEWEGUNG

Quelle: Iris Blank

S tadtverwaltung
T horsten Feike
A ttraktiver Arbeitgeber
D ienstleistungsunternehmen
T olle Kollegen

D uale Ausbildung
U nterstützung der Auszubildenden
D atenverarbeitung und Datenschutz
E ichsfeld
R echtsgrundlagen
S erviceorientiert
T olerant und weltoffen
A us- und Weiterbildungsmöglichkeiten
D igitalisierung
T arifliche Vergütung

Weitere Infos unter www.duderstadt.de

bernd frölich
schuhe aus leidenschaft

1 x Duderstadt
1 x Göttingen
2 x Bad Lauterberg

DU STEHST AUF MODE...

BIST GERN UNTER MENSCHEN...

DANN STARTE DEINE ZUKUNFT

NEU BEI UNS!

www.schuhhaus-froelich.de

Jetzt bewerben unter schuhhaus-froelich@t-online.de

BÖNIG MEDIEN.group

WIR ENTWICKELN BOTSCHAFTEN DIE ANKOMMEN.

2020 25 JAHRE BÖNIG MEDIEN group

MEDIENGESTALTER/IN FÜR DIGITAL- UND PRINTMEDIEN

Die Bönig Medien.group ist eine Full-Service Agentur aus Duderstadt, die Erfolge mit gestaltet. Wir arbeiten für die Industrie, das Handwerk, Einzelunternehmen und Dienst-leister. Bei uns bekommt man alles aus einer Hand!
Dein Interesse nehmen wir ernst und freuen uns, dass du mit uns im Team arbeiten möchtest. Angefangen von der Idee und Gestaltung, bis hin zur Umsetzung einer auf Betriebe zugeschnitten Identität, wirst du gefordert.

Gute Ideen setzen sich durch. Immer und Überall. Auch bei uns!

IST DAS WAS FÜR DICH? DANN BEWIRB DICH!

BÖNIG MEDIEN ▪ group

2020 25 JAHRE BÖNIG MEDIEN ▪ group

LEBENDIG WITZIG VIELFÄLTIG...

DAS IST MODERNES MARKETING

info@medienhaus-duderstadt.de
www.boenig-medien.de

Telefon: 05527 - 999770
Fax: 05527 - 999771

Warteblick 9
37115 Duderstadt

Starte mit uns in eine sichere Zukunft!

Du willst nicht nur zuschauen, sondern direkt mit anpacken? Starte mit einer Ausbildung in unserem Fleischwerk in Heilbad Heiligenstadt durch. Du erhältst einen Einblick hinter die Kulissen, übernimmst früh Verantwortung und arbeitest in einem Team mit tollen Kollegen.

Deine Einstiegsmöglichkeiten

Ausbildung 2021 zum Fleischer (m/w/d)
Ausbildung 2021 zum Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
Ausbildung 2021 zum Mechatroniker (m/w/d)
Ausbildung 2021 zur Fachkraft (m/w/d) für Lagerlogistik
Ausbildung 2021 zum Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik
Ausbildung 2021 zur Fachkraft (m/w/d) für Lebensmitteltechnik

Deine Vorteile

- ✔ Überdurchschnittliche Vergütung (ab mind. 1.000 € brutto / Monat im 1. Jahr)
- ✔ Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ✔ 6 Wochen Urlaub im Jahr
- ✔ Intensive Ausbildung mit fachlicher und persönlicher Betreuung
- ✔ Unterstützung bei der Wohnungssuche
- ✔ Beste Übernahmechancen bei guter Leistung

Bewirb dich jetzt unter kaufland.de/schueler

top EMPLOYER DEUTSCHLAND GERMANY 2020
CERTIFIED EXCELLENCE IN EMPLOYEE CONDITIONS

Kaufland

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen. Zu unseren Aufgaben gehört die Strom- und Wasserversorgung in der Region Duderstadt. Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung in einem motivierten Team.

Angebotene Fachrichtung:
Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)

Standort: Am Euzenberg 32,
37115 Duderstadt

Mitarbeiter: 70 Azubis: 3

Ausbildungsstart: 01.08.2021

Bewerbungszeitraum: 31.01.2021

Bewerbung: postalisch, online

Benötigte Bewerbungsunterlagen:
Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse

Schulabschluss: mindestens Realschulabschluss

Tätigkeitsgebiete: Finanz- und Rechnungswesen, Auftragsabrechnung, Energieabrechnung, Einkauf, Vertrieb
Du passt perfekt zu uns, wenn Du:
Spaß an der Arbeit im Team hast und eine freundliche und offene Umgangsweise mitbringst. Außerdem solltest du Freude an Büroarbeiten und Grundkenntnisse am PC haben.

Das zeichnet unsere Ausbildung aus:
interessante und abwechslungsreiche Ausbildung

Perspektiven: Eine Übernahme bei guter Leistung ist möglich.

Ausbildungsvergütung:
gemäß Tarifvertrag TV - V

Berufsschule: BBS Duderstadt

Dein Ansprechpartner:
Jonas Recha

EEW - Eichsfelder Energie- und Wasserversorgungs GmbH
Am Euzenberg 32
37115 Duderstadt
Tel. 05527/911-150
bewerbung@ewb-duderstadt.de
https://www.ewb-duderstadt.de/startseite

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen. Zu unseren Aufgaben gehört die Strom- und Wasserversorgung in der Region Duderstadt. Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung in einem motivierten Team.

Angebotene Fachrichtung:
Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d) *
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d) **

Standort: Am Euzenberg 32,
37115 Duderstadt

Mitarbeiter: 70 Azubis: 2

Ausbildungsstart: 01.08.2021

Bewerbungszeitraum: 31.01.2021

Bewerbung: postalisch, online

Benötigte Bewerbungsunterlagen:
Anschreiben,
Lebenslauf,
Zeugnisse

Schulabschluss: mindestens guter Hauptschulabschluss
Tätigkeitsgebiete: Montage, Installation, Inbetriebnahme und Kontrolle der Strom- und Wasserleitungen.
Du passt perfekt zu uns, wenn Du:
Spaß an der Arbeit im Team hast und eine freundliche und offene Umgangsweise mitbringst. Außerdem solltest du technisches Interesse und handwerkliches Geschick mitbringen.

Das zeichnet unsere Ausbildung aus:
interessante und abwechslungsreiche Ausbildung

Perspektiven: Eine Übernahme bei guter Leistung ist möglich.

Ausbildungsvergütung:
gemäß Tarifvertrag TV - V

Berufsschule: BBS II in Göttingen/Hannover * BBS Goslar-Baßgeige/Seesen **

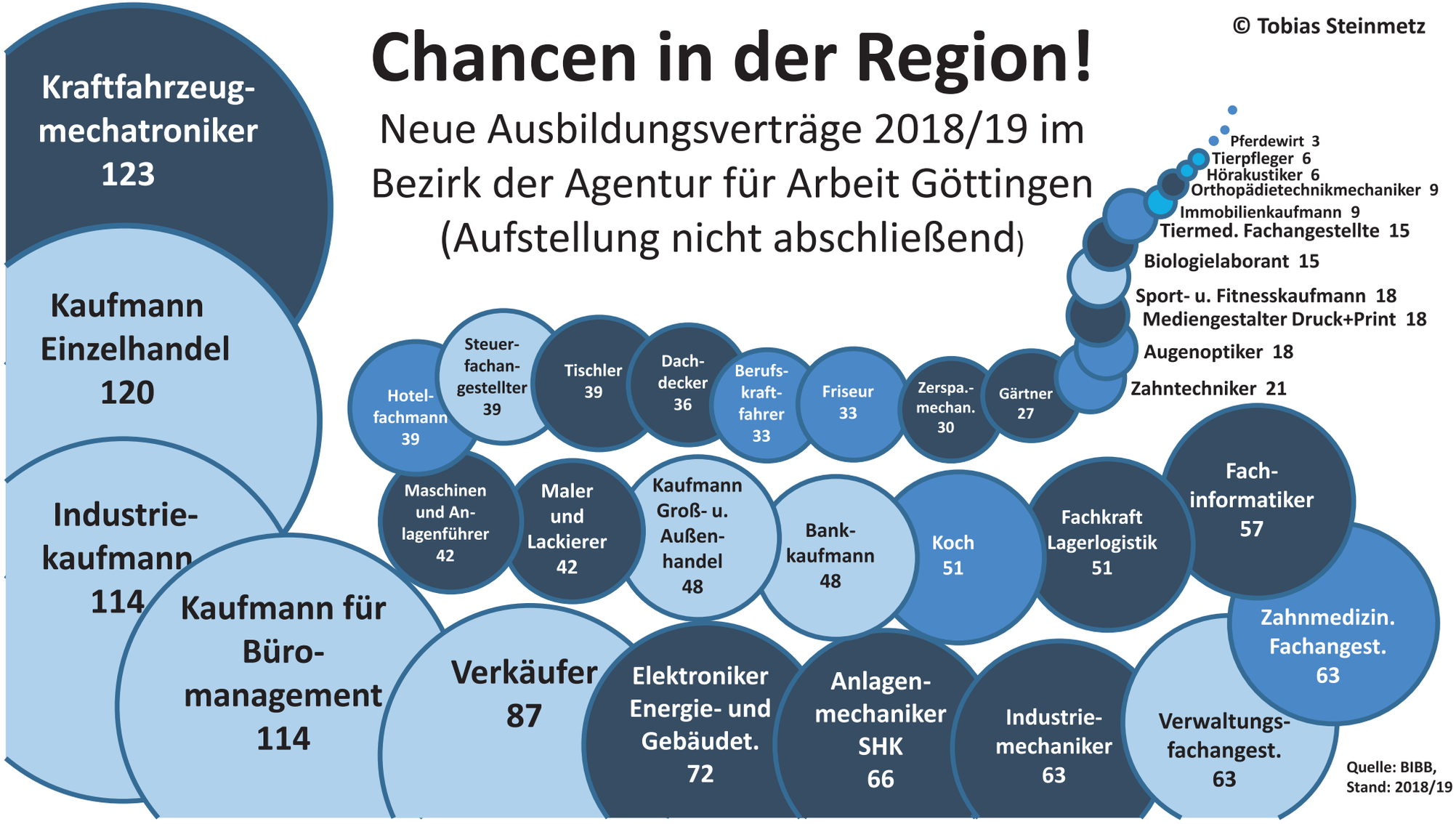
Jan Anker / Andreas Wüstefeld

EEW - Eichsfelder Energie- und Wasserversorgungs GmbH
Am Euzenberg 32
37115 Duderstadt
Tel. 05527/911-133 // 911-131
bewerbung@ewb-duderstadt.de
https://www.ewb-duderstadt.de/startseite

Chancen in der Region!

Neue Ausbildungsverträge 2018/19 im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen (Aufstellung nicht abschließend)

© Tobias Steinmetz



Quelle: BIBB, Stand: 2018/19

Betriebliche Berufsausbildung in Teilzeit

Mit der Ausbildung ist es wie mit dem Job: manchmal geht es halt nicht in Vollzeit! Der eine oder die andere ist aufgrund familiärer Verpflichtungen stark eingebunden und kann nicht 40 Stunden plus Fahrtzeit wöchentlich ermöglichen. Manchmal zwingt einen die Gesundheit, beruflich kürzer zu treten. Und Menschen mit Fluchtkontext benötigen vielleicht berufsbegleitend Zeit, um ihre Sprachkenntnisse weiter zu verbessern …

Einschränkungen hinsichtlich der wöchentlichen Arbeitszeit sind jedoch kein Grund, auf eine Ausbildung zu verzichten. Denn schon 2005 hat der Gesetzgeber die Möglichkeit einer betrieblichen Berufsausbildung in Teilzeit geschaffen. Neu geregelt wurde nun, dass eine Teilzeitausbildung auch ohne einen wichtigen Grund vereinbart werden kann.

Doch was heißt eigentlich Teilzeitberufsausbildung?

In einer Teilzeitberufsausbildung wird der Praxisanteil, das heißt die Zeit im Betrieb, reduziert. Der Theorieanteil, das ist die Ausbildungszeit in der Berufsschule, bleibt ungekürzt. Wie hoch letztlich die Tages- und Wochenarbeitszeit in der Ausbildung ist, wird zwischen Azubi und Betrieb individuell ausgehandelt. Allerdings muss die Ausbildungszeit mindestens 50 Prozent der Vollzeitausbildung betragen. Damit wird sichergestellt, dass die Teilzeitauszubildenden ausreichend und praxisnah die wesentlichen Betriebsabläufe kennen lernen können.

Seit diesem Jahr gilt jedoch der Grundsatz, dass sich die Dauer der Teilzeitberufsausbildung verlängert, und zwar im gleichen Verhältnis, wie sich die wöchentliche Ausbildungszeit verkürzt. Die Ausbildungszeit darf allerdings höchstens das Eineinhalbfache der in der Ausbildungsordnung festgelegten Dauer betragen.
Ein konkretes Beispiel vereinfacht, was theoretisch etwas kompliziert klingen mag: Eine dreijährige Vollzeitausbildung zur Malerin und Lackiererin verlängert sich bei einer Reduzierung der Ausbildungszeit auf 27 Wochenstunden (ein Drittel) um ein Jahr.

Allerdings kann ein Teilzeitausbildungsverhältnis mit einem Verkürzungsantrag verknüpft werden, wenn zu erwarten ist, dass das Ausbildungsziel in der regulären Zeit erreicht wird. Die Ausbildungsdauer entspräche dann in der Regel der Vollzeitausbildung. Erfahrungen zeigen, dass Auszubildende in Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von mindestens 25 Stunden auch ohne Verlängerung der Dauer sehr erfolgreich abgeschlossen haben.

In jedem Fall sind bei einer Teilzeitberufsausbildung aber die Kammern bei der Eintragung der entsprechenden Vereinbarungen zu beteiligen.

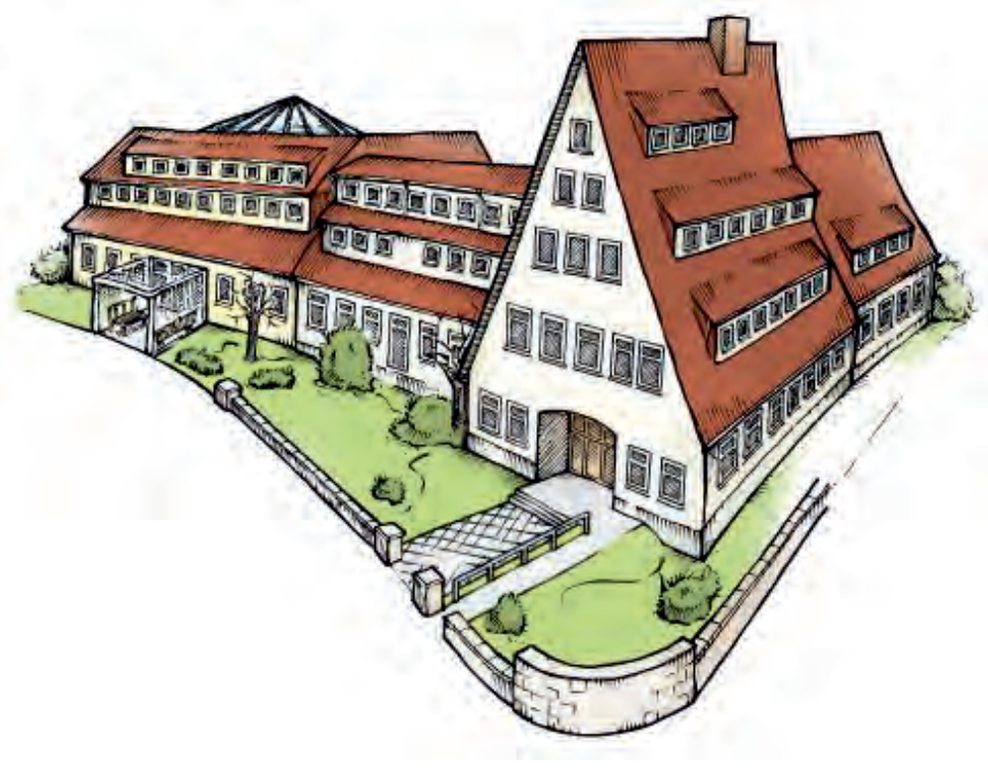
Betriebe weisen in ihren Ausbildungsstellenangeboten selten auf die Möglichkeit der Teilzeitausbildung hin. Es empfiehlt sich daher, Unternehmen konkret anzusprechen.

Jugendliche und junge Erwachsene, die allgemeine Informationen und Beratung benötigen, können einen Termin bei ihrer zuständigen Berufsberaterin oder ihrem Berufsberater vor Ort vereinbaren:

telefonisch unter 0551 / 520 350 oder online unter www.arbeitsagentur.de/kontakt.

HOLLENBACH-STIFTUNG

gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des privaten
Adenauerring 2 in 37115 Duderstadt



Die **neue** generalisierte Ausbildung zum Pflegefachmann/-frau dauert drei Jahre und bei theoretische und fachpraktische Unterrichtsblöc bei einer Berufsfachschule, sowie den praktischen Ausbildungsteil.
Wir möchten euch zwei Ausbildungsstellen für das **Jahr 2** für diesen **praktischen Ausbildungsteil** anbieten.
Dieser gliedert sich wie folgt auf:

→ der Langzeitpflege in der Hollenbach-Stiftung
→ der allgemeinen Akutpflege im Krankenhaus
→ sowie in weiteren Einsatzgebieten

Die Ausbildungsvergütung **für 2021** wird ca.im

ersten Ausbildungsjahr 1.035 €
zweite Ausbildungsjahr 1.085 €
dritte Ausbildungsjahr 1.165 € betragen.

Sollten wir euer Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf eure Bewerbung und auf ein Kennlerngespräch hier in der Hollenbach-Stiftung.

Bewerbungen bitte an:
Bettina Wüstefeld
Heimleiterin
Adenauerring 2
37115 Duderstadt
wuestefeld@hollenbach-stiftung.de

Wir suchen Dich – werde ein Teil der EAM

Wir bilden aus

- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Industrieelektriker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Bachelor of Science Elektrotechnik (m/w/d)
- Bachelor of Engineering Ingenieurwesen - Elektrotechnik (m/w/d)
- Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (m/w/d)

Bewirb Dich einfach

unter **www.EAM.de** oder sende
Deine Bewerbung an **Azubis@EAM.de**

EAM GmbH & Co. KG
Aus- und Weiterbildung
Monteverdistraße 2, 34131 Kassel
Tel. 0561 933-1500

TEST
DEUTSCHLANDS BESTE AUSBILDUNGS-BETRIEBE
MONEY

EAM

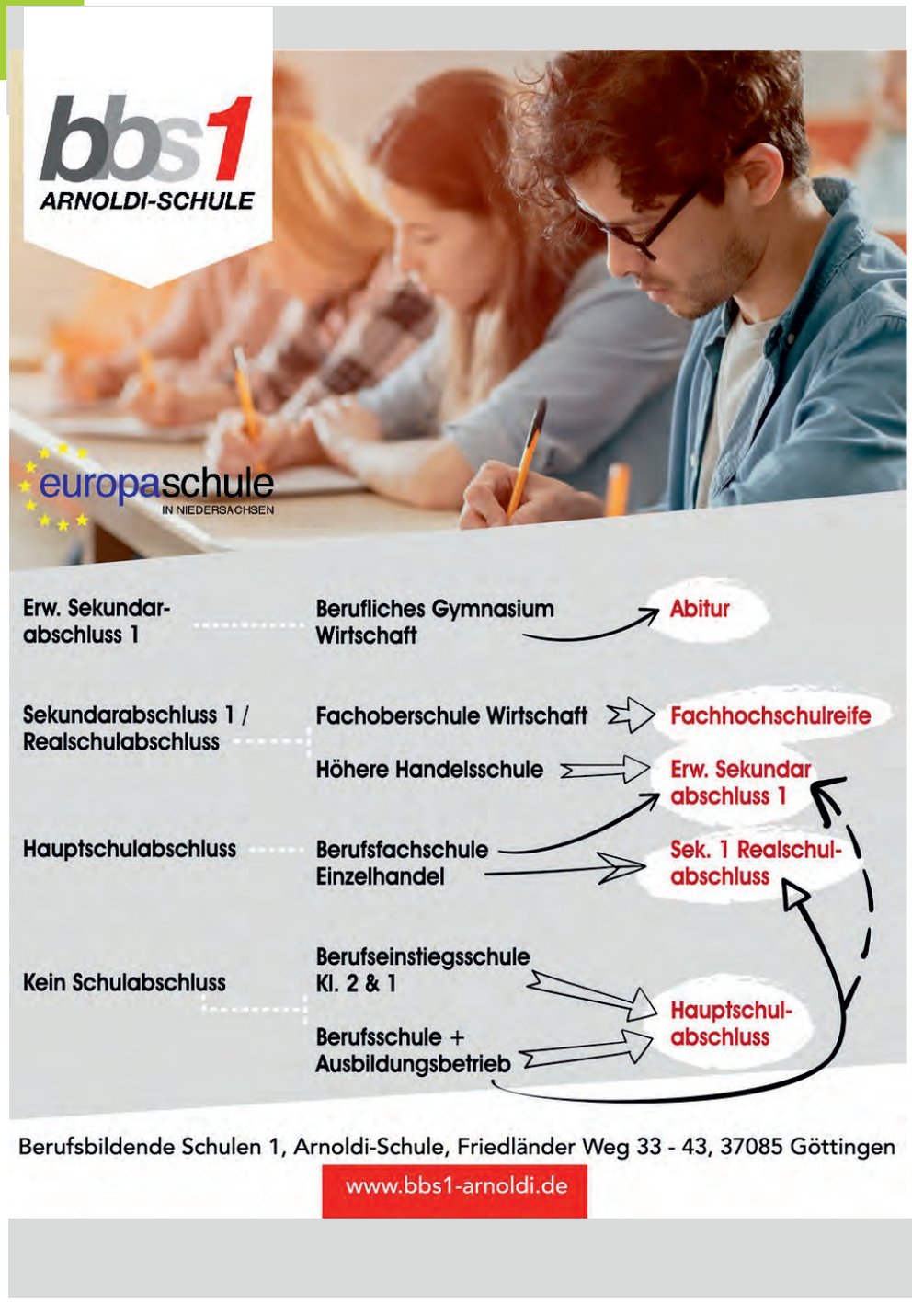
sparkasse-duderstadt.de/ausbildung

Hier bist du richtig!

Entdecke, wie abwechslungsreich und vielseitig deine Ausbildung bei der Sparkasse ist.

Bewirb dich jetzt!

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Duderstadt



DANKE den

> Autoren

Martin Saul
Prof. Dr. Alexandra Engel
Tobias Steinmetz
Marc Diederich

> Werbepartnern

Daume GmbH Duderstadt
Kaufland Heiligenstadt
Bundesagentur für Arbeit
Otto Bock Duderstadt
Tobol Leinefelde
BBS 1 Göttingen
Stadt Duderstadt
Bergschule St. Elisabeth Heiligen.
Sparkasse Duderstadt
Hollebach-Stiftung Duderstadt
ESW-Group Heiligenstadt
Altenheim “Am Park“ Duderstadt
VR-Bank Mitte
EAM Kassel
Frölich Schuhhaus Duderstadt
Henke-Sass, Nörten-Hardenberg
Duderstadt2030
Bönig Medien
BbS Duderstadt

IMPRESSUM

Herausgeber
Verein zur Förderung der beruflichen Bildung e.V.
Kolpingstr. 4 + 6 | 37115 Duderstadt

Redaktion:
Martin Saul
Gabriele Bönig

Gestaltung/Satz
Gaby Bönig
email: info@medienhaus-duderstadt.de

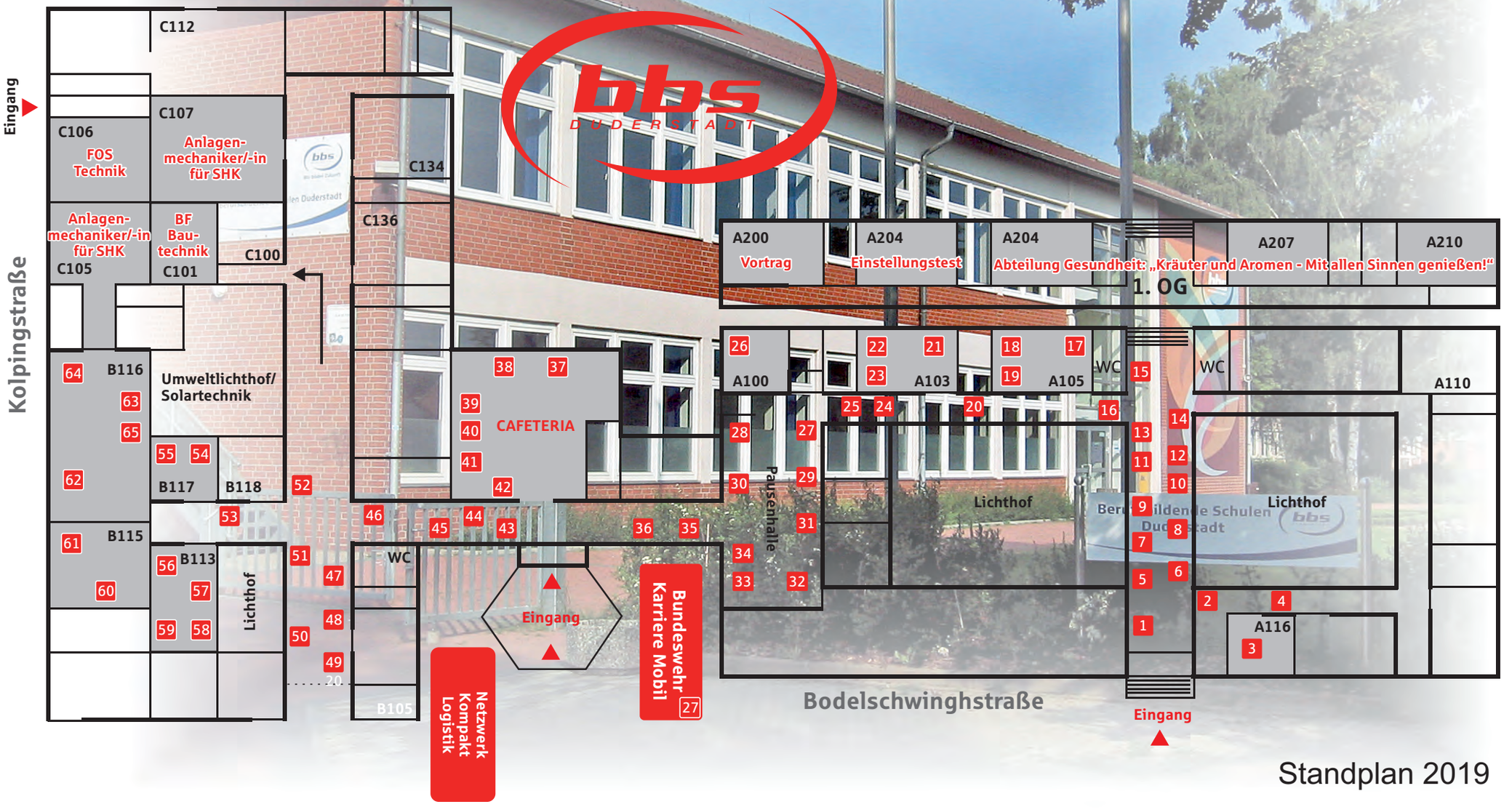
Druck: Bönig-Medien

Fotos: www.Adobestock.com

Allgemeines:
Für Werbevorlagen, Anzeigevorlagen, Textvorlagen und Fotos jeglicher Art wird keine Haftung übernommen. Alle Informationen, Termin- und Zeitangaben sind ohne Gewähr. Eingefügte Texte müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Sämtliche Rechte bleiben beim Förderverein. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Werbeanzeigen in diesem Magazin dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung kopiert oder nachgedruckt werden.
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten!

Wir hoffen, Ihnen hat unsere 1. Ausgabe des Ausstellermagazins gefallen und würden uns über Ihre Rückmeldung sehr freuen. Bleiben Sie gesund!

Gaby Bönig & Martin Saul



DEINE ZUKUNFT IN DER REGION

Duderstadt 2030